

# CamperVans

# Edition



## ZURÜCK ZUR NATUR!

Österreichischer Individual-Ausbau setzt Akzente mit nachhaltigen Materialien im Van



**ROCKET MOUNTAIN**  
Der etwas andere Grundriss für abseits geteuerter Wege jetzt auf MAN mit Allrad



**JOE'S BASECAMP**  
Langer Multicamper T6 Montis mit genug Platz für alle Sportarten



**4X4 FÜR VIER**  
Flowcamper Max: mit Familie, Sack und Pack ins große Abenteuer







Foto: Custom-Bus

## EDITORIAL

# GANZ EINFACH

**D**a ist sie, die neue, zweite Ausgabe des Sonderhefts CamperVans Edition. Nur für Euch, die Ihr doch so begeistert auf unseren ersten „Kastenwagen-Playboy“ reagiert habt. Doch es war dieses Mal alles andere als einfach, das Heft mit spannenden, außergewöhnlichen Fahrzeugen und Grundrissen zu füllen. Fragt mal einen alten Camping-Hasen nach zehn tollen Fahrzeugen – dazu fällt ihm bestimmt was ein. Fragt ihn danach nochmals nach zehn – da wird es schon zäh. Uns ging es genauso. Das erste Heft ist sozusagen aus dem Kopf entstanden. Man wusste genau, was rein soll und musste prinzipiell nur noch die Informationen zusammentragen. Es hätte sogar noch Reste oder zumindest Ausbaupläne von der ersten Ausgabe geben müssen. Doch der Trend und die Nachfrage haben vielerorts die Kreativität ein bisschen eingebremst. Anstatt tolle, individuelle Fahrzeuge zu bauen, haben kleine und große Hersteller die Gunst der Stunde genutzt, um einfach Fahrzeuge rauszuhauen. Masse statt Klasse. Erschwerend kamen viele Lieferengpässe dazu – man konnte sich nicht aussuchen, was man verbauen wollte, sondern musste nehmen, was verfügbar ist. Ergo gab es seitens der Big Player schon mal keine spektakulären Show-Fahrzeuge oder Prototypen – und kleine Firmen waren selbst mit den Projekten, die für Edition 1 angefragt waren, bis jetzt noch nicht fertig. Es schreit nach einer Nummer 3, um diese noch zu berücksichtigen. Dennoch – mit mindestens genügend Material für eine weitere Ausgabe in der Pipe-

line – haben wir es mal wieder geschafft. Alte und neue Bekannte, etwas weniger Sprinter, dafür mehr Abwechslung. Auch mit Herstellern, die erst zur Edition hin entwickelt haben und anfangs keiner von uns auf dem Schirm hatte. Der größte Unterschied: Fast alle Hersteller und Erbauer solcher „besonderer“ Fahrzeuge setzen auf Nachhaltigkeit. Weniger Kunststoff, mehr Holz – und dieses dann möglichst schonend und ökologisch behandelt. Wolle, Hanf, Kork und Filz sind die neuen Trendmaterialien, wenn es um die Themen Dämmung und Wandverkleidungen geht. Klar steckt unter all den natürlichen Materialien noch genügend Plastik, dünsten sich erwärmende Wechselrichter die Weichmacher aus ihren Kunststoff-Gehäusen und immer größere, beim Abbau des Rohstoffs sehr umweltschädliche Lithium-Batterien versorgen alles mit Energie.

An dieses Komfort-Thema traut sich bisher niemand ran. Lieber sollen in Lateinamerika ein paar Kinder in der Erde wühlen, als dass einem nach zwei Tagen autark das Bier warm wird. Als Ausgleich fürs Gewissen ist das importierte Holz unlackiert und mit Leinöl behandelt und anstatt PE-Schaum wird mit Naturfasern gedämmt.

Auch bei den schönsten Fahrzeugen ist vieles nur Show. Denn wenn man schon etwas Besonderes hat, möchte man auf nichts verzichten. Hier soll es jetzt aber nicht um Grundsatzdiskussionen gehen, sondern um Inspirationen. Bei seinem eigenen Traumobil, egal ob selbst gebaut oder beauftragt, kann man sich darüber ja Gedanken machen.



Euer  
**Andreas  
Güldenfuß**  
Chefredakteur

# Inhalt

EDITION #2



36



6



86



64

Fotos: Hersteller



- 3 EDITORIAL**  
Ganz einfach.

---

- 6 CARGO CLIPS CASTELLO**  
Camper vom Spezialisten für Ladungssicherung.

---

- 18 ARTGERECHT CRAFTER „DIRK“**  
Durch und durch ein Unikat.

---

- 28 ROCKET CAMPER MOUNTAIN**  
Grundriss-Alternative mit Allradantrieb.

---

- 36 CUSTOM-BUS HOLZKLASSE**  
Designer-Teil mit großem Nutzwert.

---

- 46 WANDERER VANS**  
„Best Luxury Camper Van Manufacturer Europe“.

---

- 54 BAYERISCHE BUS MANUFAKTUR**  
Campingbus und mobiler Tower.

---

- 64 MULTICAMPER MONTIS**  
Ein Bulli für Outdoor-Abenteurer.

---

- 74 ESCAPE VANS**  
Spannende Campingboxen.

---

- 80 FREIRAUM<sup>3</sup>**  
Wohnraum neu gedacht.

---

- 86 ALLROAD TAKLAMAKAN**  
Offroader im Jacht-Design.

---

- 94 ZUBEHÖR & AUSTRÜSTUNG**  
Der passende Lifestyle zum Camper.

---

- 100 RIMS & RÄDER**  
Alles andere als Serie.

---

- 104 VANSIDE EDDIE**  
Individualausbau für Biker.

---

- 112 EASYGOINC**  
Modular bis komplett.

---

- 116 FLOWCAMPER MAX**  
Pistentauglicher Familienfreund.

---

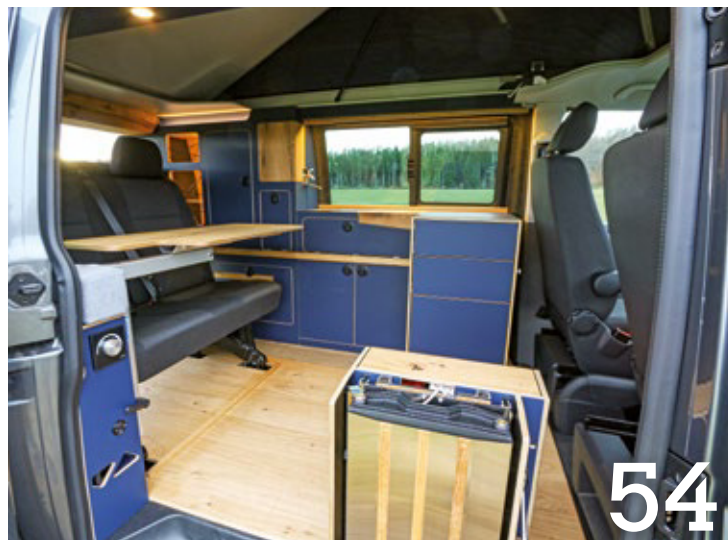
- 118 RHÖN CAMP**  
Neuer alter Hersteller.

---

- 120 VANTOURER URBAN**  
Showcar mit Leuchtkraft.

---

- 122 IMPRESSUM**  
Und ein Blick in die Ferne.



94



100



CUSTOM-BUS HOLZKLASSE 2.0

# EDLE SCHIFFSKAJÜTE

---

Moormanns Holzklasse 2.0 vereint edles Design  
mit Nutzwert und wohnlicher Gemütlichkeit  
– für alle, die das Besondere schätzen.

*Text: Maike Leitholf; Fotos: Custom-Bus, Nils Holger Moormann AD*



Flexibilität eines Campers jedem Hotelkomfort vor. Etwas Besonderes sollte Moormanns rollendes Zuhause werden – geplant mit ehrlichen Materialien und in reduziertem Design.

Der edle und zugleich wohnliche Ausbau ging in die Serienproduktion. Der Kontrast zwischen mattschwarzen Nanotech-Laminat-Einbauten, echtem Schiffsboden aus geölter Eiche und ebenfalls mit echtem Holz verkleideter Decke und Wänden verleiht dem Fahrzeug einen eleganten Look. Das Echtholz mit dunkel ausgegossenen Aststellen sorgt für Gemütlichkeit.

### Präziser Blick aufs Detail

An der Raumaufteilung eines VW Busses ist nicht viel Spielraum für Verbesserungen. Daher sind es umso



*Die Sitzbezüge bestehen aus 95 Prozent Merino-Wolle-Kammgarn in zweierlei aufeinander abgestimmten Optiken von unterschiedlicher Struktur. Beide Bezugstoffe stammen aus einer bayerischen Weberei und sind besonders strapazierfähig, lichtecht, schwer entflammbar und ökologisch.*



*Links: Rosi-Lampe aus der Kollektion von Nils Holger Moormann.*



*Zwei Gewürzboards sind neben dem Kochfeld eingebaut.*

*Unten: Die Schlafsitzbank hat die Maße 125 x 190 cm.*

*Rechts: großer Ladetunnel unter dem Bett. Die Bücherboards über dem Bett sind beleuchtet.*







WANDERER  
Den Luxus Camper - Den Luxus Abenteuer

TRANSPORTER

WANDERER



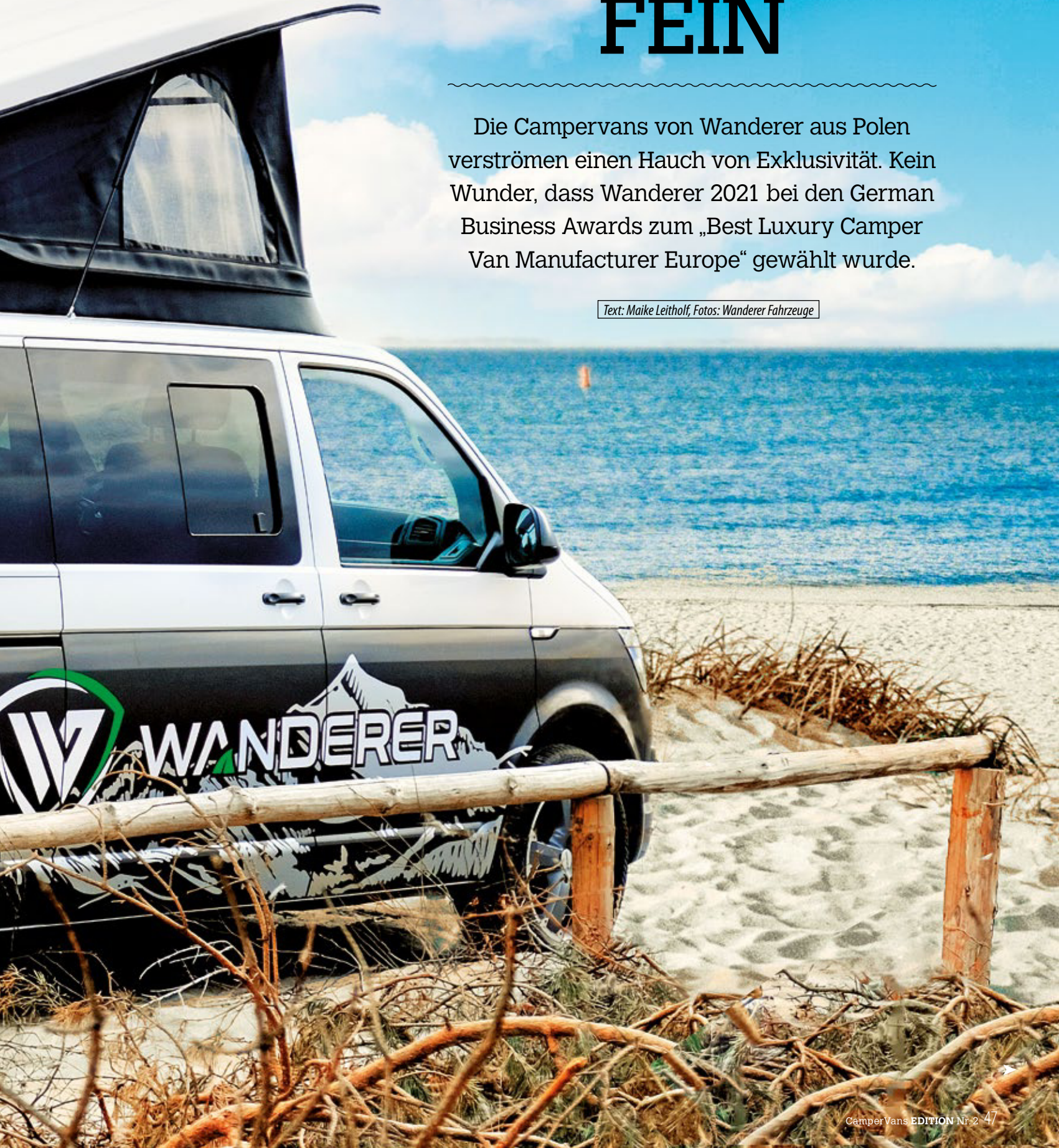


WANDERER FAHRZEUGE

# KLEIN, ABER FEIN

Die Campervans von Wanderer aus Polen verströmen einen Hauch von Exklusivität. Kein Wunder, dass Wanderer 2021 bei den German Business Awards zum „Best Luxury Camper Van Manufacturer Europe“ gewählt wurde.

*Text: Maïke Leitholf, Fotos: Wanderer Fahrzeuge*







*Die Triplex Backofen-Herd-Kombi von Thetford macht Kochen, Backen und Grillen im Campingurlaub zum echten Multitasking-Erlebnis. Neben dem großzügigen Kochfeld bietet die Küche auch noch Platz auf der Arbeitsfläche, im eingelassenen Waschbecken sowie im extrem großen Isotherm-Kühlschrank. Letzterer kann nicht nur Lebensmittel & Co. lagern, sondern die obere Schublade auch noch in ein -6 Grad Celsius kaltes Eisfach umfunktionieren.*



**D**er Individualausbauer Vanside aus Lorch, knapp 40 Kilometer östlich von Stuttgart, hat eine Vorliebe für ausgefallene Aufträge. Und für ausgefallene Projektamen. Die Van-Kreationen des Familienunternehmens tragen Namen wie Blaumacher, Freevancer oder Jumbo. Auch ein Van namens Franzmaria hat die Werkstatt in Lorch schon mit glücklichen Kunden darin verlassen. Der Name des neuesten Ausbaus ist diesmal von der britischen Skisprunglegende Michael Edwards alias Eddie the Eagle inspiriert. Der deutsche Titel des Films über Eddie „Alles ist möglich“ würde aber ebenso zum sieben Meter langen Mercedes Sprinter passen, den das Vanside-Team in einen 4x4 Camper-Traum verwandelt hat. Denn Eddie ist nicht nur ein wilder Kerl mit Allrad, sondern zudem ein echtes Multitalent, das durch seine inneren Werte glänzt. Seine Eigentümer sind bereits nach dem ersten Kurztrip glühende Fans von Eddie und nicht nur

von seinem Sportsgeist, sondern auch von seiner Funktionalität völlig begeistert.

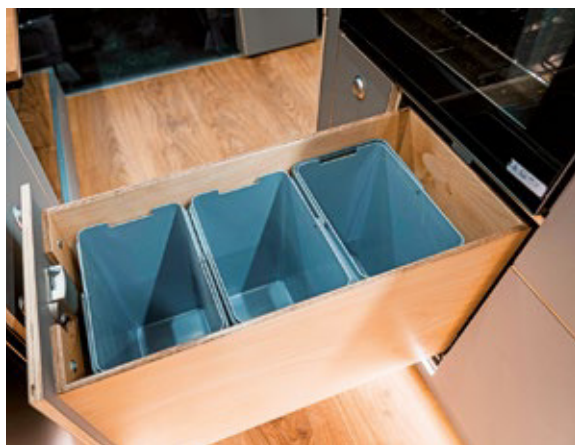
Was im Camperleben alles möglich ist, zeigen unzählige Videos von DIY-Ausbauten neuer und gebrauchter Kastenwagen. Diese Videos haben auch Ed-dies Eigentümer inspiriert. Sie verfolgten sehr lange Tutorials über den Camper-Ausbau sowie Reisevideos mit Campervans. Das Fatale daran: Es setzte sich langsam aber sicher das Bild des idealen Vans in ihren Köpfen fest. Und damit verbunden der Film der ultimativen Traumreise: mit dem eigenen Campervan eine pan-amerikanische Tour zu fahren.

Was dann folgte, ist schnell zusammengefasst. Das Ehepaar besprach sich mit seinen Freunden von Hollis Campergarage. Dabei ging es nicht nur um Tipps zur Camper-Elektrik, sondern auch um weitere Kontakte zu regionalen Ausbauern. Die räumliche Nähe war ein wichtiges Argument, schließlich wollte das Ehepaar lokale Dienstleister unterstützen. Da der Innenausbau nicht nur aus Holz, sondern aus Eiche sein sollte, führte sehr schnell kein Weg an den ums Eck beheimateten Profis von Vanside vorbei. Im Gegenteil, er führte direkt auf den Weg des Familienunternehmens, wo Geschäftsführer Lukas schon voller Tatendrang wartete.


Das siebenköpfige Vanside-Team vereint Schreinerexpertise, eine Vorliebe für Herausforderungen und geschmackvolle Designs. Als sich Anfang 2022 die Werkstatt vergrößerte, konnten auch größere Projekte angegangen werden. Da kam Eddie als Allrad-Sprinter mit Superhochdach gerade recht – das Ziel, ihn zum Heim auf vier Rädern umzubauen sowieso.

Die Chemie zwischen Auftraggeber und dem Team stimmte sofort und Eddie the Eagle nahm schon bald Gestalt an. Um die Elektrik kümmerten sich die Kollegen von Hollis Campergarage, bevor das Vanside-Team sich um den Innenausbau kümmerte. Knapp sechs Wochen nach Kiellegung waren der Van und seine Eigentümer wieder vereint und die Vorfreude auf die kommenden

*Weil die Vanbesitzer glücklich miteinander und mit ihrem fahrbaren Ferienhaus sind, ist das Einzige, was beim Reisen getrennte Wege gehen wird, der Müll. Die Lösung bietet die praktische Müllschublade unter dem Ofen.*







” UNS BEGEISTERT  
DIE FAMILIÄRE  
ATMOSPHÄRE BEI  
VANSIDE. BEI IHNEN  
FÜHLEN WIR UNS SO  
ZU HAUSE WIE IN EDDIE.

Eddies Eigentümer